

Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn

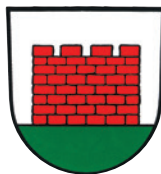


Lobbach

Lobenfild & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

42. Jahrgang

20. Mai 2016

Nummer 20

Musikverein
1934 Mauer e.V.



Musik Fest

Fronleichnam, 26. Mai

...los geht's um 11.30 Uhr
am Schulhof im Festzelt.

www.mvmauer.de

29. Mai



Tag der Feuerwehr

28. Mai ab 20 Uhr Blaulicht-Feschk

29. Mai ab 10 Uhr

Kulinarische Köstlichkeiten vom Holzkohle-Grill
Hüpfburg für Kinder

Tombola 1. Preis: selbst geschreinerte Bank

Feuerwegerätehaus
Mönchzell



Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden



Energiespar-Tipp

Oft gehört: „Wenn eine Polystyrol-Dämmplatte an einer Hauswand angebracht wird, dann kann die Wand nicht mehr atmen. Und das ist schlecht fürs Raumklima und Schimmel ist vorprogrammiert.“ Das klingt irgendwie logisch und ist so ziemlich der am weitesten verbreitete Irrtum rund ums energiesparende Bauen und Modernisieren. Dabei ist mit dem Begriff „atmende Wände“ nicht der direkte Luftaustausch durch die Wand hindurch gemeint, sondern die Diffusion des Wasserdampfes durch das Mauerwerk. Über diesen Weg werden gerade mal zwei Prozent der Raumfeuchtigkeit befördert. Die restlichen 98 Prozent müssen durch regelmäßiges Lüften nach draußen abgegeben werden. Da Dämmstoffe wie Polystyrol diffusionsoffen sind wie Holz, können diese geringen Mengen an Wasserdampf, die tatsächlich durch die Wand „gehen“, problemlos nach außen abgegeben werden.

Die häufigste Ursache für Schimmel im Wohnraum ist eher eine fehlende oder zu schwache Dämmung in Verbindung mit einem hohen Feuchtigkeitsgehalt. Die Feuchtigkeit in der Raumluft, unterstützt durch Kochen oder Duschen, schlägt sich an kalten Stellen der Außenwand als Tauwasser in geringen Mengen nieder und bildet damit eine Grundvoraussetzung für Schimmelbildung. Besonders gefährdet sind Raumecken und durch Möbel verstellte Außenwände.

Eine Dämmung dieser Wände von außen sorgt für warme Wandflächen und verhindert, dass sich Feuchtigkeit niederschlagen kann und beugt somit Schimmel vor. Eine gute Dämmung ist wichtig für das Raumklima im Haus und spart darüber hinaus Energiekosten.

Energieeffizienzhäuser und nachträglich gut gedämmte Altbauten haben eine hohe Wohnbehaglichkeit und verbinden dies mit Energieeinsparung und Umweltentlastung. Demgegenüber findet man in der nicht gedämmten Bausubstanz mit „atmenden Wänden“ häufig Mängel.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KIiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Rhein-Neckar-Kreis sucht Pflegefamilien –



Informationsveranstaltung am Montag, 30. Mai 2016, im Landratsamt

Das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises sucht aufgeschlossene Menschen, die bereit sind, Kinder und Jugendliche in Not- und Krisensituationen im Rahmen der Bereitschaftspflege sowie vorübergehend oder langfristig im Rahmen der Vollzeitpflege aufzunehmen. In einer Informationsveranstaltung erhalten Interessierte einen ersten Überblick über die Situation der Kinder und Jugendlichen, denen eine Pflegefamilie kurz- oder langfristig eine gute Möglichkeit für eine gesunde Entwicklung bietet. Die kostenlose Infoveranstaltung findet am Montag, 30. Mai, von 17 bis 19 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes, Kurfürstenanlage 38 - 40, in Heidelberg statt.

An diesem Termin werden die Voraussetzungen und Rahmenbedingungen von Pflegefamilien sowie Wissenswertes über das Bewerbungsverfahren, den Vermittlungsprozess und die rechtlichen Voraussetzungen zur Aufnahme eines Kindes dargestellt. Außerdem wird auf das Thema Adoptionen im In- und Ausland eingegangen. Eine vorherige Anmeldung für die Infoveranstaltung ist nicht erforderlich. Weitere Auskünfte und Informationen gibt es bei Petra Diehl unter der Telefonnummer 06221/522-1520. Das Jugendamt weist schon jetzt auf die nächste Infoveranstaltung zu diesem Thema hin, die am Montag, 10. Oktober 2016, stattfindet.

Termine & Veranstaltungen



Homo heidelbergensis von Mauer e.V.

Internationaler Museumstag

Am 22. Mai nimmt das Urgeschichtliche Museum der Gemeinde Mauer am Internationalen Museumstag teil. Aus diesem Anlass ist das Museum in der Heidelberger Straße 34 von 14 - 18 Uhr geöffnet und es finden Aktionen auf dem Gelände vor dem Rathaus statt. Man kann beispielsweise mit einer Speerschleuder werfen oder Medaillons bemalen. Es werden Führungen vom Museum bis in die Sandgrube Grafenrain angeboten. Die Teilnahme an den Aktivitäten ist kostenlos und ohne Voranmeldung möglich.



Psychiatrisches Zentrum Nordbaden

Informationen zu psychischen Erkrankungen

Die Klinik für Allgemeinpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik I im Psychiatrischen Zentrum Nordbaden (PZN), Wiesloch informiert:

Angehörigengruppe für Patienten mit Psychosen, (jeden 1. und 3. Mittwoch): Der nächste Termin ist am Mittwoch, 01. Juni 2016 von 18.00 bis 19.30 Uhr, im Gruppenraum Psych. Institutsambulanz (PIA), Zentralgebäude. Weitere Infos Tel.: 06222 551209.

**Sehr geehrte Lokalredakteure,
liebe Leserinnen und Leser!**

**Für die Ausgabe 21 (27.05.2016)
ist der Annahmeschluss
für Ihre Textbeiträge auf
Montag, 23.05.2016, 10.00 Uhr,
vorverlegt.**

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag

Fische - wichtiges Nahrungsmittel

Die Fischerei in den Entwicklungsländern deckt der Fisch dort 30 bis 40 Prozent der Eiweißversorgung ab. Im Dialog mit der Politik fordert Brot für die Welt die Vermeidung der Überfischung durch europäische Fangflotten.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Foto Christoph Pilschnee

Mitglied der **actalliance**

Brot für die Welt

Wichtige Telefonnummern**Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	110	Behördenrufnummer	115
Polizeirevier Neckargemünd	062 23/925 40	Malteser Rhein-Neckar	062 22/922 50
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800/290 1000
Polizei-posten Waibstadt	072 63/58 07	Süwag Energie AG, Bammental	062 23/96 30 im Störfall 0800/7962787
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112		
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22		
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	95 09-19 97 1009 0162/2858705	40653	4333
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	95 25-70 0170/9041749	06223/92556-0
Schule	42456	40184	-
Bauhof	062 26/ 429587	95 25-31 0172/6231512	7398 0174/9794082
Forst	0162/2646672	0162/2646695	0162/2646674
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 40666
			Turnhalle/ Hallenbad 31 77
			Auwiesen- halle 2675
			Lobbachhalle 1055
			Turn- und Festhalle 97 00 18
Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)	9200-69		
Kläranlage Meckesheimer Cent	99 11 88		
Kläranlage im Hollmuth	06223/972125		
AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon	07261/931-0		
Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt	8862		
Sozialstation Elsenzthal	2099		
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	429002		
Ärztliche Bereitschaftsdienste	116 117		
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim	072 61/1 92 92		
Pilzberatung, Peter Reiter	51 15		
Bereitschaft der Zahnärzte Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 116 117 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.			
Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist Am Sonntag, 22. Mai Dr. Schäfer, Telefon 06226/1569 An Fronleichnam, 26. Mai Dr. Stadler, Telefon 06222/52252			
			Bereitschaft der Apotheken:
			Freitag, 20.5. Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30 Mauer, Tel. 06226/1094
			Samstag, 21.5. Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 06223/3300
			Sonntag, 22.5. St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/921 20 Schloss-Apotheke, Industriestraße 7 Eschelbronn, Tel. 06226/951 30
			Montag, 23.5. Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 15 Hirschhorn, Tel. 062 72/1317
			Dienstag, 24.5. St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/921 20
			Mittwoch, 25.5. Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 06226/4391
			Donnerstag, 26.5. Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18 Schönau, Tel. 06228/412
			Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren

Eschelbronn			
23.5. Herr Karl Olbert, Wiesenstr.25	81 J.	24.5. Frau Ursula Milz, Silberbergstr. 39	70 J.
24.5. Frau Christa Ferch, Lange Äcker 6	78 J.	26.5. Herr Heinrich Traub, Silberbergstr. 30	72 J.
24.5. Frau Frieda Streng, Durstbüttenstr. 19	73 J.	27.5. Frau Irene Noller, Schillerstr. 6	73 J.
25.5. Herr Richard Höflein, Wiesenstr. 25	76 J.	27.5. Herr Jürgen Waibel, Nelkenstr. 3	71 J.
Lobbach		Meckesheim	
<i>Ortsteil Lobenfeld</i>		21.5. Frau Gertrud Maria Kirsch, Eschelbronner Str. 43	92 J.
21.5. Herr Volker Heckmann, Torgartenstr. 17	71 J.	22.5. Frau Anica Primorac, Friedrichstr. 15	77 J.
<i>Ortsteil Waldwimmersbach</i>		23.5. Frau Karin Glogner-Kany, Am Rohrbächle 25	73 J.
21.5. Herr Manfred Sauer, Neurott 7/1	72 J.	23.5. Herr Theophil Kirsch, Bahnhofstr. 22	82 J.
24.5. Herr Heinrich Straub, Oberer Igel 27	71 J.	24.5. Frau Karin Sollmann, Schubertstr. 4	71 J.
Mauer		27.5. Herr Karl Gebertshammer, Scheffelstr. 3	72 J.
22.5. Herr Günter Mechler, Bahnhofstr. 34	78 J.	Mönchzell	keine
22.5. Frau Maria Potinius, Bahnhofstr. 65/1	78 J.	Spechbach	
23.5. Frau Margit Ueckert, Blumenstr. 26	75 J.	25.5. Frau Christa Zoske, Obere Ringstr. 21	75 J.
		27.5. Herr Josef Isafe, Ringstr. 6	78 J.

Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de



Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

In der Mai-Sitzung des Eschelbronner Gemeinderats ging es um ein wichtiges Infrastrukturprojekt. Die Neugestaltung der kommunalen Fläche auf dem ehemaligen „Streib-Areal“, hin zur Schlossstraße. Für das freie, sogenannte „Mittelgrundstück“ neben der gerade im Bau befindlichen Zahnarztpraxis, steht die Gemeinde derzeit in Verkaufsverhandlungen mit einem potenziellen Investor.

In der aktuellen Sitzung ging es jetzt jedoch um die Grundstücksfläche hin zur Schloßstraße. Die Verwaltung hatte sich bereits seit Mitte letzten Jahres mit den Planungen dazu beschäftigt. Für die künftige Gestaltung kristallisierten sich letztlich drei verschiedene Handlungsoptionen heraus, die von der Verwaltung vorbereitet wurden.

Variante eins beinhaltete eine Gemeinschaftsfläche mit Grün sowie diversen Sitz- und Parkmöglichkeiten an der Stelle. Dazu sollte die Bushaltestelle „Post“ vom Rathaus auf die neue Platzfläche verlegt werden, um sie behindertengerecht ausbauen zu können, den Bus während des Halts von der Neidensteiner Straße wegzubekommen (Bushaldebucht) und einen überdachten Wartebereich mit Sitzmöglichkeiten für die Fahrgäste zu schaffen. Variante zwei sah ebenfalls eine Gemeinschaftsfläche mit Parkmöglichkeiten und der Ausstattung wie in Variante 1 vor. Jedoch wird hier auf die Verlegung der Bushaltestelle „Post“ verzichtet. Dafür würde sich die Platzfläche entsprechend vergrößern und auch ein zusätzlicher Parkplatz entstehen. Für beide Varianten war es der Verwaltung gelungen, eine außergewöhnlich hohe Förderung von nahezu 90 Prozent aus zwei unterschiedlichen Töpfen bei Land und Bund zu sichern. Damit rückte das Projekt für unsere Gemeinde auch finanziell in greifbare Nähe.

Die dritte Variante sah die Komplettvermarktung der Gesamtfläche vor.

Bei den folgenden Beratungen wurde kontrovers und sachlich diskutiert. Bei der anschließenden Abstimmung fand die Variante eins mit sechs Ja- und sieben Nein-Stimmen knapp keine Mehrheit. Die Variante zwei wurde im Anschluss mit neun Ja-Stimmen, drei Nein-Stimmen und einer Enthaltung befürwortet.

Damit wird auf dem jetzt noch brachliegenden westlichen Grundstücksteil eine Gemeinschaftsfläche entstehen, die Platz für die derzeit beengte Marktsituation am Freitag bietet, zusätzliche Parkflächen in der Ortsmitte bereithält und auch für Feste, Feiern usw. genutzt werden kann. Die genaue Ausgestaltung wird in einer separaten Sitzung zu beraten und zu entscheiden sein. (Die Gemeinderatsvorlage inklusive Plänen und Kostenschätzungen können Sie auf www.eschelbronn.de oder im Rathaus einsehen)

Ein weiterer Beratungspunkt war die Sanierung des Wiesentalweges und hier speziell die Ermächtigung zur Vergabe von Ingenieursleistungen. Der Weg soll noch in diesem Jahr auf einer geplanten Länge von 315 m asphaltiert werden. Darüber hinaus wurde die Bedarfsplanung für unsere Kita „Die Holzwürmer“ beschlossen, eine Satzung für die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften gebilligt sowie diverse Bauanträge behandelt.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 7. Juni im Bürgersaal statt.

Rathaus und Bauhof geschlossen

Die Mitarbeiter/innen des Rathaus und des Bauhofes nutzen den Freitag nach dem 26. Mai, um eine kurze Urlaubsbrücke zu bauen. Daher bleiben das Rathaus und der Bauhof
am **Freitag, 27. Mai 2016 geschlossen**.

In dringenden Fällen (Sterbefall) bitte unter Tel. 0171 / 5356576 melden. Ab Montag, den 30.05.2016 sind wir wieder für Sie da.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung!

Die Kultur- und Sporthalle bleibt in den Pfingstferien vom 16.05.2016 bis 29.05.2016 geschlossen.

Im Autohaus Stier wird jeder motorisiert

In der Signalfarbe GELB hat Uwe Stier sein Autohaus gestaltet. Gelb, das stand früher für die Marke Opel und dafür war das Familienunternehmen bei vielen Eschelbronnerinnen und Eschelbronnern bekannt.



Aber auch über das Schreinerdorf hinaus ist der KFZ-Meisterbetrieb bis heute ein Begriff. Opel-Händler ist man mittlerweile nicht mehr, sondern gehört inzwischen zur Marke autonetto.

An der Qualität und dem Service den der Kunde hier bekommt, braucht man aber keine Abstriche zu fürchten. „Die Auflagen und Investitionen die die großen Marken uns kleinen Händlern auferlegen, werden immer höher. Die zu erfüllen wird mehr und mehr zu einem Kraftakt“, so der Chef zum Wechsel seines Unternehmens. „Wir können unter der neuen Marke die gleichen Dienstleistungen in der bewährten Stier-Qualität für alle Fabrikate anbieten, so wie unsere Kunden das von uns gewohnt sind“, so Uwe Stier weiter.

Und das glaubt man ihm wenn man die vollausgestattete Werkstatt und die angebotenen Autos sieht. Sogar Mofas und Roller kann man hier zu günstigen Preisen erwerben.

Für Bürgermeister Siesing ist der Betrieb von Uwe Stier besonders wichtig: „Sie haben die einzige Tankstelle am Ort und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Einsatzbereitschaft der gemeindlichen Fahrzeuge“, so Siesing mit einem Augenzwinkern.

Und tatsächlich nutzen viele Eschelbronner Bürger das Angebot und tanken bei Uwe Stier, anstatt die großen Tankstellenketten in der Nachbarschaft anzusteuern. „Das zeigt auch die Verbundenheit vieler Bürger mit der eigenen Gemeinde. Und die ist wichtig“, so Siesing abschließend.

Anlaufstelle mitten im Ort

Die Geschichte des KFZ-Betriebs Windisch in Eschelbronn ist lang. Das zeigt schon allein seine Lage neben Wohngebäuden in der Bahnhofstraße. Als das Unternehmen entstand, waren Handwerksbetriebe mitten unter den Menschen noch üblich.

Heute ist das mittlerweile anders und daher ist es schön, solch einen Traditionsbetrieb an diesem Standort in Eschelbronn zu haben. Der heutige Inhaber, Herr Axel Arnold zeigt dann auch gern seine Betriebsräume und die Werkstatt, die sich über verschiedene Gebäude erstreckt. „Den Betrieb gibt es seit den 30-er Jahren“, so Arnold. „Seitdem hat sich auch in dem Geschäft viel verändert“.



Er selbst ist über Umwege zum Unternehmen gekommen und hat früher auch in einer großen Firma in Mannheim gearbeitet. „Aber dann bin ich nach Eschelbronn gekommen und wurde hier sogleich herzlich aufgenommen“, so der Chef zu seinem Werdegang.

Heute werden hier Autos aller Fabrikate gewartet und repariert. Und das alles in guter und sauberer Handwerksqualität. „Der Vorteil des Lebens auf dem Land ist einfach der Zusammenhalt untereinander, da hilft man sich gegenseitig, das ist selbstverständlich“, so Axel Arnold.

Bürgermeister Siesing bestätigt dies gern und fügt an: „Der nachbarschaftliche und soziale Zusammenhalt ist hier ganz anders als in den Ballungsräumen.“

Erst kürzlich sei bei einem Rohrbruch im Ort schnell ein Nachbar mit Pumpe und persönlicher Hilfe zur Stelle gewesen, als das Wasser den nachbarschaftlichen Keller geflutet hatte und niemand im Haus war. Somit konnte ein höherer Schaden durch schnelles Handeln vermieden werden. „Auch da sieht man wieder wie wichtig es ist zusammenzuhalten“, so Siesing abschließend.

Information Verbundfahrplan Linie 796

Der Verbundfahrplan Sommer 2016 / 2017 für die Buslinien in Eschelbronn befindet sich momentan in der Druckphase.

Ab dem 12.06.2016 (Tag des Fahrplanwechsels) wird die **Haltestelle Eschelbronn „Schule“** nicht mehr auf der Linie 796 bedient. Für die weggefallene wird die bestehende Haltestelle „Neuapostolische Kirche“ dafür angefahren. Diese Änderung entstand aufgrund des gezählten Fahrgastaufkommens sowie dem Wegfall der Werkrealschule.

Wir bitten um Beachtung!

Termine & Veranstaltungen

Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Mai 2016

2Rad-Behälter und Glasbox:			
Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
20.!		27.!	

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
20.!	24.	30.

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott:

Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Sonstiges

Zu verschenken:

1 Doppelbettcouch zum ausziehen
1 Esstisch mit Eckbank

Unter Tel. 40913

Vereine und Organisationen

**Sehr geehrte Lokalredakteure,
liebe Leserinnen und Leser!**

**Für die Ausgabe 21 (27.05.16)
ist der Annahmeschluss für Ihre Textbeiträge
auf Montag, 23.05.16, 10.00 Uhr vorverlegt.**

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag



WerbeDruck Schneider
Industriestraße 20
74909 Meckesheim



FC Eschelbronn

Spielbericht von Mittwoch 11.05.2016

FC Eschelbronn : TSV Waldangeloch 0:3

Leider konnte das 5:0 gegen Hilsbach nicht als Rückenwind für das Spiel am Mittwoch, Zuhause gegen Waldangeloch, mitgenommen werden. Erneut waren wir, speziell in der ersten Halbzeit, die bessere Mannschaft, konnten aber leider die zahlreichen Chancen nicht nutzen. Stattdessen ging der Gegner, praktisch mit seiner ersten und einzigen Chance in Halbzeit eins, in der 31. Minute mit 1:0 in Führung. Aber auch nach diesem Rückstand, waren wir bis zur Pause die klar spielbestimmende Mannschaft, ohne Nutzen daraus zu schlagen. In Halbzeit zwei war es dann eine ausgeglichene Partie, ohne großartige Höhepunkte auf beiden Seiten. Bis zur 82. Minute hatte alle noch die Hoffnung, dass wir doch noch die eine Möglichkeit bekommen und zumindest mit einem Punkt aus diesem Spiel gehen. Selbst dies wäre für Waldangeloch, aufgrund der ersten Halbzeit, noch schmeichelhaft gewesen. Leider kam es aber anders und wir gerieten 0:2 in Rückstand. Danach, war der Wille dann etwas gebrochen und man merkte von außen, dass dies nichts mehr wird an diesem Tage. So war es dann auch in der 90. Minute erneut Waldangeloch, die durch das 0:3 den Schlusspunkt in dieser Partie setzte. Alles in allem, wäre zumindest ein Punkt mehr als verdient gewesen. Vor allem aufgrund der schlechten Chancenauswertung, mussten wir aber das Spielfeld als Verlierer verlassen.

Spielbericht Samstag 14.05.2016

SV Tiefenbach : FC Eschelbronn 1:3

Am Pfingstamstag mussten wir zu unserem Auswärtsspiel nach Tiefenbach fahren. Diese Reise hat unsere Mannschaft in einem organisierten Reisebus inklusive Fans angetreten. Denn nach dem Spiel besuchten wir gemeinsam die Besen Hex in Tiefenbach. Zuvor musste aber das Auswärtsspiel gewonnen werden. Wir legten los wie die Feuerwehr und hatten in der Anfangsphase gleich zwei Hochkaräter. Es kam aber so wie es kommen musste, Tiefenbach macht mit ihrer einzigen Chance des Spiels das frühe 1:0. Aber unsere Mannschaft steckte nicht auf und spielte weiter munter nach vorne. Der Ausgleich ließ nicht lange auf sich warten, als Fisch einen indirekten Freistoß in die Maschen haute. Bis zur Pause hätte alleine Fisch das Ergebnis nach oben schrauben können, sogar müssen. Aber kurz vor der Pause, piff der Schiri noch einen Handelfmeter für uns, dieser wurde endlich im 8. Versuch von Patrick, souverän verwandelt. Somit ging es mit einer 2:1 Führung in die Pause. Direkt nach der Pause das gleiche Bild wir spielten weiter munter nach vorne und erzielten durch Daniel auch das entscheidende 3:1, nach schöner Vorarbeit von Fisch. Danach übernahm Tiefenbach das Kommando, ohne jedoch eine nennenswerte Chance heraus zu spielen. Hätten wir in der zweiten Halbzeit unsere Konter besser ausgespielt, hätte das Ergebnis auch höher ausfallen können.

Durch die Ergebnisse auf den anderen Plätzen, reicht uns nun ein Sieg bei unserem nächsten Spiel in Eichtersheim, um auch nächstes Jahr in der A-Klasse zu spielen. Deshalb unterstützt bitte unsere Mannschaft zahlreich. Die zweite Mannschaft wurde von uns abgesetzt und ging somit 0:3 verloren.

Vorschau:

Sonntag 22. 05.2016

TSV Eichtersheim : FC Eschelbronn 15.30 Uhr
 Unser letztes Heimspiel findet am Donnerstag den 26.05. 2016 um 14.45 Uhr auf dem Kallenberg statt.

FC Eschelbronn : VfL Mühlbach 14.45 Uhr
 FC Eschelbronn 2 : VfL Mühlbach 2 13.00 Uhr

Generalversammlung

Veränderungen in eigenen Vorstandsämtern

Zur Generalversammlung begrüßte Vorstand Florian Stier die Mitglieder und Ehrenmitglieder des Vereins, sowie Bürgermeister Marco Siesing. Die Schweigeminute galt den im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitgliedern Werner Lenz, Gottfried Dinkel, Hermann Wolf, Karl-Heinz Klingel und Klaus Stier. Thomas Weiss berichtete aus seinem ersten Jahr der Tätigkeit als Jugendleiter. Es sind derzeit rund 80 Kinder und Jugendliche, von den Bambinis bis zur A-Jugend, die vom Verein betreut werden. Die Jüngsten treffen sich hauptsächlich auf Spielfesten, um sich mit anderen Mannschaften zu messen und die Älteren sind schon qualitativ recht stark, was Anlass zu Optimismus gibt. Die Mannschaften spielen in unterschiedlichen Spielgemeinschaften und der Jugendleiter ging auf die einzelnen Ergebnisse ein. Die Jugendkasse ist aufgrund von Spenden solide aufgestellt und der Jugendleiter bedankte sich bei seinem Trainer- und Betreuerstab, ohne deren Hilfe der Spielbetrieb nicht aufrecht erhalten werden könne. Wie jedes Jahr ging sein Aufruf an die Eltern, sich aktiv in das Vereinsleben einzubringen.

Auf der vorausgegangenen Jugendversammlung wurde Boris Steiger zum Vertreter des Jugendleiters gewählt. Dieser berichtete anschließend aus der AH-Abteilung, die am Trainings-, aber nicht am Spielbetrieb teilnimmt. Dafür ist die Beteiligung der Alten Herren mit insgesamt 42 Mitgliedern am Vereinsgeschehen sehr vielfältig.

Ausführlich ging der Spielausschussvorsitzende Sven Dinkel auf das sportliche Abschneiden der beiden aktiven Mannschaften ein. Eine schwierige Runde hat die 1. Mannschaft fast hinter sich, die Euphorie war nach der tollen Rückrunde der Vorsaison groß. Der neue Trainer Helmut Häfele brachte Abwechslung in den Trainingsbetrieb und konnte Spieler aus der Jugend in die Mannschaft integrieren. Aber der Saisonstart war verkorkst, es folgte ein auf und ab. Der 10. Tabellenplatz nach der Hinrunde war enttäuschend, die sportlichen Ziele mussten korrigiert werden. In der Rückrunde konnte gegen jede Mannschaft mitgehalten werden, aber die Chancenverwertung war mangelhaft, sodass zum jetzigen Zeitpunkt der Klassenerhalt noch nicht gesichert ist. Aber er ist aus eigener Kraft noch möglich, davon ist die Mannschaft überzeugt.

Die Entwicklung der 2. Mannschaft beschreibt Dinkel sehr positiv. Zurzeit laufen die Planungen für die neue Runde. Markus Zimmermann ist aus dem Spielausschuss ausgeschieden. Kassier Norman Grab schilderte die finanzielle Situation des Vereins und auf Antrag von Kassensprüfer Stefan Weiss wurde ihm die Entlastung erteilt. Vorstand Florian Stier blickte auf die verschiedenen Veranstaltungen des Vereins außerhalb des Spielfeldes zurück, die auf unterschiedliche Resonanz stießen. In baulicher Hinsicht wurde das Hauptdach des Clubhauses renoviert, das Nebendach steht nun an. Weiterhin soll ein neues Kühlhaus errichtet werden, eine neue Flutlichtanlage ist notwendig. Auch er appellierte an die Vereinsmitglieder, ihre Arbeitskraft einzubringen, wenn es notwendig ist. Auf Antrag von Bürgermeister Marco Siesing wurde die Vorstandschaft von der Versammlung entlastet. Einige Veränderungen ergaben die dann durchgeführten Wahlen. Thorsten Frey bleibt 2. Vorsitzender und das Amt des nach 20 Jahren ausgeschiedenen Schriftführers Wolfgang Abendroth übernimmt Klaus Reischl.



Nach 20 Jahren ist für Schriftführer Wolfgang Abendroth Schluss, bei dem sich Vorstand Florian Stier für seine Treue bedankt. Zum neuen Schriftführer wurde Klaus Reischl gewählt.

Spielausschussvorsitzender bleibt für ein weiteres Jahr Sven Dinkel und seine Beisitzer sind künftig Uwe Bierweiler und Sebastian Pöhl. Zu Beisitzern in der Gesamtvorstandschaft wurden Wolfgang Abendroth, Karl-Heinz Echner und Hans-Peter Sauer.

Kassenprüfer bleibt Stefan Weiss. In drei Punkten, die hauptsächlich finanzielle Angelegenheiten betreffen, wurde am Ende der Versammlung einstimmig die Vereinssatzung geändert. Kassier Norman Grab gab dazu noch nähere Erläuterungen.

Vorstand Florian Stier bedankte sich bei den erschienenen Vereinsmitgliedern für ihr Interesse und beendete die diesjährige Generalversammlung, die zügig durchgeführt werden konnte.



14. Handball - Nachtturnier

des TV Eschelbronn



SAMSTAG
 18.06.16 | 16:00 Uhr
Beach Handball

Sportplatz In den Schlosswiesen Eschelbronn



Infos und Anmeldung unter:
www.handball-eschelbronn.de

Meldungen zum Handball-Nachtturnier bitte bis zum 10. Juni an: **TV 1902 Eschelbronn -Nachtturnier-**, Industriestr.37, 74927 Eschelbronn oder nachtturnier@handball-eschelbronn.de

Benötigte Angaben:

Mannschaftsname / Verantwortlicher / Anschrift / Tel. / E-Mail
 Spielt mit oder kommt vorbei zum Zuschauen und Anfeuern! Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt! Wir freuen uns auf euer Kommen!

Euer TV Handball



(Die letztjährigen Teams Tambourmajor und ImPoSand)

Weitere Infos und Berichte auf facebook unter „**TV Eschelbronn Handball**“ und auf handball-eschelbronn.de



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



BUND Eschelbronn KUC-Kinder

Unser Maitreffen fand wieder einmal bei der Villa Kinderbund statt. Das Jungs-Lager wurde fachmännisch repariert und erneuert. Außerdem wurde ein neues Lager an anderer Stelle gebaut. In der Zwischenzeit machten sich andere daran, Wildkräuter und Kräuter aus der Kräuterspirale zu sammeln. Anschließend wurde Frischkäse auf Brote gestrichen und mit essbaren Blüten und Blättern dekoriert. Die Brote schmeckten fantastisch!



Wir haben winzige Schmetterlinge, stinkende Wanzen und viele Weinbergschnecken (die alle über die Straße getragen wurden...) gesehen. Am Bienenhotel haben wir in den Glasröhrchen gesehen, dass die Wildbienen schon fleißig für Nachwuchs gesorgt haben.



Die Kräuterspirale und Schmetterlingswiese wurden von hohem Wildwuchs befreit, da man sie vor lauter Gras kaum noch sehen konnte. Kurz bevor wir uns auf den Rückweg machten, wurde der Igel, den Harald über den Winter versorgt hatte, in die Natur entlassen. Alle Kinder durften den Igel auf den Händen halten. Ein wirklich putziger Geselle.

Das nächste Treffen ist am 7. Juni 2016 - 16 Uhr, an der Rathaustreppe

Musikverein e.V.
Eschelbronn



Konzert 2016

Zu unserem diesjährigen **Konzert** am Sonntag, den **05. Juni 2016** laden wir alle Mitglieder,

Freunde und Gönner sowie die ganze Bevölkerung herzlich ein. Das Konzert findet in der Kultur- und Sporthalle statt.

Beginn: 17.00 Uhr

Eintritt: € 5,00

Ein abwechslungsreiches Programm erwartet Sie.

Zur Stärkung in der Pause haben wir einen kleinen Imbiss für Sie vorbereitet.

*Auf ihren Besuch freut sich
Ihr Musikverein Eschelbronn*



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum

Der Kraut- und Braunfäule vorbeugen



Wüchsige Jungpflanze mit gesunden Keimblättern



Kraut- und Braunfäule

Die Kraut- und Braunfäule (*Phytophthora infestans*), ist eine Pilzkrankheit, die neben den Tomaten auch die Kartoffeln befällt. Sie bringt die Tomatenpflanzen in kurzer Zeit zum Absterben. Infizierte Früchte sind nicht genießbar. Um den Befallsdruck zu mindern und einer Infektion vorzubeugen sind folgende Maßnahmen zu ergreifen:

- **Sortenwahl:** Widerstandsfähige Sorten auswählen, wie z.B. „Phantasia“ (Rundtomate) oder „Philovita“ (Cocktailtomate)
- **Pflanzenmaterial:** Nur wüchsige, gesunde Jungpflanzen verwenden. Die vorhandenen Keimblätter zeigen an, ob die Pflanzen bereits Wachstums- oder Ernährungsstörungen hatten.
- **Boden:** Dieser sollte luftig, humos und wasserdurchlässig sein. Schwere oder bindige Böden neigen zu Verdichtungen und sind für die Tomatenpflanzen zu kalt.
- **Standort:** luftig, vollsonnig; die Nähe von „Schattenwerfern“, Kartoffelbeständen und Rasenflächen meiden;
- **Pflanzenabstände:** Der Pflanzenabstand sollte mindestens 50 cm betragen, besser sind 60 bis 80 cm. Die Einzelreihenpflanzung ist der Zwei- oder Dreireihen-Beetpflanzung vorzuziehen.

- **Hygiene:** Tomatenstäbe, Pfähle oder Drähte vor der Pflanzung gründlich reinigen. Mit Brenn-Spiritus abreiben oder mit kochendem Spülmittelwasser übergießen.
- **Regenschutz:** Die Pflanzen können gegen Niederschläge durch Überdachungen oder gut gelüftete Folientunnel geschützt werden. Die Windbewegung darf durch die Schutzrichtungen nicht unterbunden werden. Keine Plastikhauben verwenden - Schwitzwasserbildung!
- **Kulturmaßnahmen:** Die Pflanzen sind regelmäßig auszuzeigen, damit sie luftig bleiben. Das Gießen soll nie über die Blätter erfolgen.
- **Fruchtwechsel:** Erst nach vier Jahren wieder Tomaten an der gleichen Stelle anbauen.
- **Befall:** Erste Befallsstellen, früh erkennbar durch wässrig-grüne Verfärbungen (Flecken) an den Blättern, Blattstielen oder Früchten, sofort entfernen. Die befallenen Pflanzenteile nicht auf den Kompost werfen.

Stangenbohnen



Normalerweise werden Stangenbohnen direkt ins Freiland gesät. Doch ungünstige Witterung zum Aussaatzeitpunkt oder noch nicht ausreichend erwärmte Böden sprechen für eine Vorkultur in Töpfen. Außerdem sind die Pflanzen dann soweit entwickelt, dass ihnen Erdflöhe und Schnecken nicht mehr gefährlich werden können. Für die Vorkultur werden 2 bis 3 Samen pro Topf gelegt. Bei 20 bis 22°C und gleichmäßiger Substratfeuchte keimen diese bereits nach 5 bis 7 Tagen. Wenn die ersten Laubblätter voll entwickelt sind, werden die Pflanzen im Freiland abgehärtet.

Copyright VERBAND WOHNEIGENTUM E.V. (Mai 2016)



Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Sellemols Theaterleit laden alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein. Sie findet am

Freitag, den 10. Juni 2016 um 20.00 Uhr
im **Gasthaus zum Löwen, Saal**

statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung,
2. Tagesordnung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen lt. Satzung mit Ausnahme des 2. Vorsitzenden
Wahl eines Spielleiters(in) und Regieassistenten(in)
9. Anträge von Mitgliedern
10. Termine 2016/2017, Aktuelles, Verschiedenes

Anträge und Wünsche vor Mitgliedern zu Top 9 können schriftlich beim ersten Vorsitzenden Harald Guschl, Jahnstraße 11, 74927 Eschelbronn, E-Mail: guschl-eschelbronn@t-online.de gestellt werden. Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

Harald Guschl, 1.Vorsitzender

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,
74927 Eschelbronn, Pfarrer Gerhard Eckert
Tel. 06226/41856 -

Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr +
Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferent: Michael Isaak

E-Mail: misaak81@gmail.com

Kirchliche Nachrichten ab So. 22. Mai 2016

Sonntag, 22.05.

9.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl / Pfarrer Eckert
10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Eckert

Dienstag, 24.05.

18.30 Uhr AB-Gemeinschaft
19.00 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene bei Michael Isaak

Mittwoch, 25.05.

6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten in der Kirche

Samstag, 28.05.

18.30 Uhr Jugendtreff in der Teestube

Sonntag, 29.05.

10:10 Uhr Gottesdienst PLUS; Mitwirkung: Lobpreis-Team / Michael Isaak
10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Prädikant Gerd Sigrist

Wochenspruch: Jesaja 6, 3

Heilig, heilig, heilig, ist der Herr Zebaoth,
alle Lande sind seiner Ehre voll.

**12. Kraichgauer Gartenbörse
und der TIMOTHEUS e.V.
Förderverein Jugendreferent ist dabei!**

Auch dieses Jahr gehen wir auf die Gartenbörse! Diese findet am **11.06.2016** unter dem Motto: **"immer wieder gerne..."** im Realschulhof Waibstadt statt. Angeboten werden Pflanzen und Kunst-Handwerk sowie allerlei für Garten und Haus.

Wenn Sie uns unterstützen wollen, so merken Sie sich diesen Termin bei der anstehenden Gartenarbeit vor, denn wir benötigen zum guten Gelingen wieder Ihre **tollen Blumen- und Pflanzen- und Dekospenden**, die Sie in der Woche davor im Carport beim Pfarramt in Eschelbronn abgeben können.

Vielen Dank!



Ev. Kirchenchor Eschelbronn

Der ev. Kirchenchor Eschelbronn sucht dringend Sängerinnen und Sänger. Unsere Singstunden sind montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus. Gerne holen wir Sie ab - Tel. 06226/42339 - oder kommen Sie einfach vorbei. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung! Jede/r ist herzlich willkommen.

Kirchendienerin / Kirchendiener

Wir suchen eine/n **Kirchendienerin / Kirchendiener** in Neidenstein. Die Wochenarbeitszeit beträgt 5,6 Stunden und wird nach TVÖD vergütet. Wer hat Interesse, diese Aufgabe zu übernehmen? Schriftliche Bewerbungen bitte an das ev. Pfarramt Eschelbronn, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn, Telefon: 0 62 26 / 4 18 56.

Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN

Sonntag, 22.05.2016

8.45 Uhr	Neidenstein	M	Messfeier
11.30 Uhr	Neidenstein	M	Taufeier der Kinder
			Niklas Spandl, Meckesheim und Lynn Albrecht, Daisbach

Eschelbronn ist herzlich zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden eingeladen.

Sonntag, 29.05.2016

8.45 Uhr	Neidenstein	V	Messfeier
10.15 Uhr	Eschelbronn	V	Messfeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Ferien

In den Pfingstferien (vom 17.05. bis 27.05.) ist das Pfarrbüro dienstags und donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr geöffnet. In der Regel ist das Pfarrbüro mit zwei Sekretärinnen besetzt. Das trifft jedoch nicht unbedingt auf die Ferienzeit zu. So kann dies zur Folge haben, dass es zu Wartezeiten bzw. Engpässen kommt. Wir bitten um Ihr Verständnis. Ab dem 30.05. sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

Familiengottesdienst

Am 5.6.2016 findet ein **Familiengottesdienst** unter dem Motto „Wir knüpfen das bunte Netz des Lebens“ statt. Er beginnt um 10.15 Uhr in der St. Josefskirche in Eschelbronn. **Im Anschluss** laden die Ministrant/inn/en zum **Maultaschenessen** in den Pfarrsaal ein. Herzliche Einladung dazu!

Meditatives Tanzen

Jeden Mittwoch sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen. *Es freut sich auf Sie*

Anna-Maria Dinkel

Namasté und herzlich willkommen! Meine lieben Freunde!

Die Republik Indien breitet sich auf einer Gesamtfläche von mehr als 3 Millionen Quadratkilometern aus. Zu den Amtssprachen dieses Landes gehören Hindi und Englisch. Nur wenige wissen, dass Indien noch heute in der Staatsform einer Bundesrepublik Teil des Commonwealth ist. Mehr als 700 verschiedene Sprachen und eine

enorm hohe Anzahl unterschiedlicher Völker machen Indien zu einer der buntesten Demokratien in Asien. Von Nordindien bis in die südlichen Gefilde entdecken Sie auf einer Indien-Rundreise die Vielfalt der drei Landschaftszonen - der Himalaya, die Hindus-Ganges-Ebene sowie das Hochland Dekkan.

Pilgerreise plus Urlaub

Hat jemand Lust und Interesse, zusammen mit mir nach Indien zu fliegen? Wir entdecken zusammen das Land der Mystik und Farben. Und natürlich gibt es in meiner Heimat viel zu erleben! 17-tägige Indienrundreise ab 05.01.2017 bis 21.01.2017 Reiseleitung Pater Loice Neelankavil. Bitte wenden Sie sich an mich für weitere Informationen: Pater Loice, kaplan@se-waibstadt.de, Telefon 06226-784121.

„Mit Gottes Wort durch die Zeit“ - Schulung für Leiter von Wortgottes-Feiern

Am Samstag, 18. Juni 2016, von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr findet im katholischen Gemeindehaus St. Josef, Sinsheim, Werderstraße 1a für Leiter von Wortgottes-Feiern ein Seminar statt. Ref. Dr. Bernhard Höffner erschließt das Thema: „Mit Gottes Wort durch die Zeit.“

Weshalb sind die vier Tage von Gründonnerstag bis Ostersonntag nur drei heilige Tage? Warum feiern wir Christi Himmelfahrt heute an einem Donnerstag und nicht an einem Sonntag? Warum war die Stadt Jerusalem an Pfingsten so voller Menschen? Die jüdischen Wurzeln unserer christlichen Feste zu verstehen hilft, Gottesdienste an diesen Tagen bewusst mit Zeichen und Symbolen zu gestalten. Von einem Büschel Gerste und Weintrauben bis hin zu einem Triangelleuchter wollen wir entdecken, wie wir uns beim Einsatz von Zeichen/Symbolen am Wort Gottes selbst orientieren können.

Referent: Dr. Bernhard Höffner, Liturgiewissenschaftler, Trier

Leitung: Monika Rohfleisch, Dekanatsreferentin

Den Teilnehmern/innen entstehen keine Kosten, da diese anteilig von Dekanat und Seelsorgeeinheiten getragen werden. Es gibt Mittagessen und Kaffee und Kuchen.

Anmeldung ab sofort bis spätestens 09.06.16 beim Kath. Dekanat Kraichgau, info@dekanat-kraichgau.de, www.dekanat-kraichgau.de Telefon 07261-9495460.

Haben wir Sie neugierig gemacht auf diesen Tag? Wir freuen uns darauf, Sie beim Seminar wieder zu sehen.

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: www.se-waibstadt.de

Einladung zum



Maultaschenessen

am Sonntag, den
05.06.2016
im kath.
Pfarrsaal in
Eschelbronn



Die Eschelbronner Ministranten laden zum Maultaschenessen ein. Über viele hungrige Gäste würden wir uns sehr freuen!

Beginnen wollen wir um 10.15 Uhr mit einem Familiengottesdienst.



Neuapostolische Kirchengemeinde Eschelbronn

Donnerstag, 19.05.

14.30 Uhr Seniorentreffen für den Unterbezirk Sinsheim im Clubhaus, Sinsheim-Rohrbach

Sonntag, 22.05.

9.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 23.05.

20.00 Uhr Chorprobe in Epfenbach

Mittwoch, 25.05.

20.00 Uhr Gottesdienst in Epfenbach mit unserem Bezirksevangelisten

Donnerstag, 26.05. (Fronleichnam)

Sonntag, 29.05.

9.30 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Jugendtreffen in Eschelbronn, Spielenachmittag mit Grillen

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927 Eschelbronn.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html>



**Macht Spaß.
Macht Sinn.**

Die Natur erleben mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv



MISEREOR
● IHR HILFSWERK

Spendenkonto 10 10 10
Pax Bank • BLZ 370 601 93